Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 60 (1973)

Heft: 7-8: Sachunterricht auf der Unterstufe

Vorwort: Einleitung

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

schweizer schule

Halbmonatsschrift für Erziehung und Unterricht

1. April 1973

60. Jahrgang

Nr. 7/8

Sachunterricht auf der Unterstufe

Einleitung

Der Sachunterricht stellt auf der Unterstufe der Primarschule einen wesentlichen Bestandteil des gesamten Unterrichts dar, werden doch vielerorts mehrere Wochenstunden als Sachunterricht in den Stundenplan aufgenommen. Obwohl die didaktische Diskussion in den letzten Jahren intensiviert worden ist, kann heute nicht von einem einheitlichen, allseitig anerkannten Konzept die Rede sein. Die einen Vertreter sehen den Erfahrungsraum des Kindes als thematischen Rahmen, andere gehen von methodischen Prinzipien aus (z. B. Handlungseinheit im Sachunterricht) und wieder andere betonen streng lernpsychologische Überlegungen.

Die kurz skizzierte Sachlage und ein laufendes Reformprojekt zum Sachunterricht haben uns veranlaßt, einige Diskussionsbeiträge in diese Sondernummer aufzunehmen.

Damit verfolgen wir vier Hauptziele:

- Informationen über ein schweizerisches Reformmodell,
- 2. Einblick in den realisierten Sachunterricht bei 27 Lehrern,
- 3. Übersicht über einschlägige Literatur und den
- 4. Aufweis einiger Probleme, die in den neueren Reformbestrebungen aktuell sind, zu vermitteln.

Diesen Zielsetzungen entsprechend sind die vier Beiträge in dieser Sondernummer aufgebaut.

Die Beiträge sind von Mitarbeitern des Forschungszentrums FAL am Pädagogischen Institut der Universität Freiburg verfaßt und stellen Teilergebnisse aus der Planungsphase (Oktober 1971 bis Oktober 1972) dar. Im ersten Beitrag werden die Planungsarbeiten des ersten Jahres beschrieben. Zugleich werden einige Merkmale der systematisch angelegten Schulreform erläutert.

Der zweite Beitrag beschreibt den Sachunterricht, wie er von 27 Unterstufenlehrern während des Schuljahres 1970/71 verwirklicht worden ist. Die Analyse der Unterrichtsprotokolle, Tagebücher oder Unterrichtshefte ist ein einmaliger Ansatz zur Abklärung des Ist-Standes.

Der dritte Beitrag umfaßt Inhaltsbeschreibungen von einigen Büchern zum Sachunterricht. Die Ausführungen sind so gestaltet, daß u. a. deren Verwertbarkeit für die Unterrichtsvorbereitung zum Ausdruck kommt. Im letzten Beitrag wird auf die Problematik der Begründung von allgemeinen Zielsetzungen für den Sachunterricht eingegangen. An konkreten Beispielen werden Schwierigkeiten und Gefahren aufgezeigt, welche allgemeine Formulierungen mit sich bringen können. Zugleich werden Tätigkeiten beschrieben, welche die Fortsetzung des Reformprojektes im laufenden Jahr bilden. CH